### WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM

Internationales Büro





(51) Internationale Patentklassifikation 6:

B32B 31/00, B29C 44/14, B32B 3/30, *5/*18

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 99/26784

A1

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum:

3. Juni 1999 (03.06.99)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE98/03380

(22) Internationales Anmeldedatum:

11. November 1998

(11.11.98)

(81) Bestimmungsstaaten: BR, PL, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

(30) Prioritätsdaten:

297 20 702.4

24. November 1997 (24.11.97) DE

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): BE-NECKE-KALIKO AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Beneckeallee 40, D-30419 Hannover (DE).

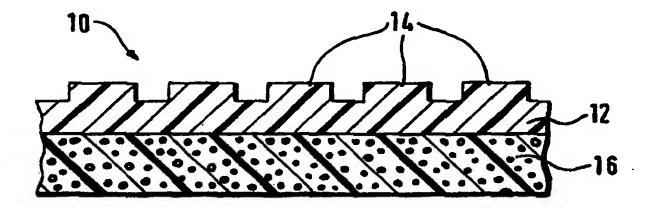
(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): LODDER, Martin [DE/DE]; Auf dem Amtshof 27, D-30938 Burgwedel (DE).

(74) Anwälte: THÖMEN, Uwe usw.; Zeppelinstrasse 5, D-30175 Hannover (DE).

(54) Title: MULTILAYER PLATE-SHAPED LINING MATERIAL

(54) Bezeichnung: MEHRSCHICHTIGES PLATTENFÖRMIGES AUSKLEIDUNGSMATERIAL



### (57) Abstract

The invention relates to a multilayer plate-shaped lining material which can be cut to size. The invention especially relates to a base plate used as a liner of a loading area of utility vehicles or passenger motor vehicles. The lining material is constructed by means of a molded TPO (TPO = thermoplastic polyolefin) foil (12) which is arranged on a support layer (16) in a fixed manner. The support layer (16) is comprised of PP (PP = polypropylene) particle foam.

### (57) Zusammenfassung

Die Erfindung beschreibt ein mehrschichtiges plattenförmiges Auskleidungsmaterial, welches zuschnittfähig ist, insbesondere geht es dabei um eine Bodenplatte als Abdeckung einer Ladefläche von Nutzfahrzeugen oder von Personenkraftfahrzeugen. Das Auskleidungsmaterial ist durch eine tiefgezogene TPO-Folie (TPO = thermoplastische Polyolefine) (12) gebildet, welche auf einer Trägerschicht (16) fest angeordnet ist. Die Trägerschicht (16) besteht aus PP-Partikelschaum (PP - Polypropylen).

## LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Prankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Мопасо	TD	Techad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
CA	Kanada	IT	Italien	MX	Mexiko	-	Amerika
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NE	Niger	UZ.	Usbekistan
CG	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	VN	Victnam
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	Neuseeland	zw	Zimbabwe
CM	Kamerun		Korea	PL	Polen		
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EE	Estland	LR	Liberia	SG	Singapur		

WO 99/26784 PCT/DE98/03380

### Mehrschichtiges plattenförmiges Auskleidungsmaterial

Die Erfindung befaßt sich mit einem mehrschichtigen plattenförmigen Auskleidungsmaterial, welches zuschnittfähig ist.

Derartige Auskleidungsmaterialien werden beispielsweise als
Bodenplatten als Abdeckung von Ladeflächen bei Nutzfahrzeugen
sowie auch bei PkW's verwendet. Das Auskleidungsmaterial ist
zuschnittfähig, kann also z. B. gestanzt werden, um eine der
Ladefläche entsprechende Flächenform zu erhalten.

Eine bekanntes Auskleidungsmaterial, welches als Bodenplatte verwendet wird, besteht auf seiner unteren Seite aus einer Holzfaserplatte. Auf die Holzfaserplatte ist ein Verbundmaterial geklebt, welches aus einer TPO-Kompaktfolie (TPO = thermoplastische Polyolefine) mit einem aufkaschierten Vlies besteht. Insgesamt umfaßt das Auskleidungsmaterial also drei Schichten.

Der Aufbau des bekannten Auskleidungsmaterials ist kompliziert, denn zum einen muß auf die TPO-Kompaktfolie ein Vlies aufkaschiert werden, und zum anderen muß die Holzfaserplatte mit dem aus der TPO-Kompaktfolie und dem Vlies bestehenden Verbundmaterial beklebt werden. Dadurch wird die Herstellung sehr kostenintensiv. Außerdem besitzt das fertige Ausklei-

dungsmaterial insbesondere wegen der verwendeten Holzfaserplatte ein hohes Gewicht. Ferner ist auch die Geräuschdämmung
unbefriedigend und schließlich bereitet die Entsorgung einer
alten nicht mehr benötigten Bodenplatte Probleme, weil sie
aus unterschiedlichen Materialien besteht.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein leichtes und gleichwohl robustes Auskleidungsmaterial zu schaffen, welches kostengünstig hergestellt werden kann. Außerdem soll das Auskleidungsmaterial eine gute Geräuschdämmung besitzen und leicht einem Recycling zugeführt werden können.

Die Lösung dieser Aufgabe erfolgt durch die Merkmale des Patentanspruchs 1.

Erfindungsgemäß ist das Auskleidungsmaterial durch eine auf einer Trägerschicht fest angeordnete tiefgezogene TPO-Folie gebildet, wobei die Trägerschicht aus PP-Partikelschaum besteht. Ein solches Auskleidungsmaterial ist robust und stabil und besitzt dennoch nur ein geringes Gewicht. Die Herstellung läßt sich einfach und somit kostengünstig realisieren.

Gemäß einer vorteilhaften Weiterbildung der Erfindung besteht das Auskleidungsmaterial aus der tiefgezogenen TPO-Folie, die nach dem Tiefziehen mit dem PP-Partikelschaum hart hinterschäumt ist.

Dabei ist es von Vorteil, daß sich die Herstellung auf nur einen Arbeitsgang reduzieren läßt und besonders einfach und kostengünstig ist, denn das Tiefziehen und Hinterschäumen

können in einem Werkzeug erfolgen. Irgendwelche gesonderten Klebevorgänge sind nicht erforderlich.

Eine weitere zweckmäßige Ausgestaltung der Erfindung besteht darin, daß die TPO-Folie haftend über eine unter Temperatureinwirkung hergestellte Klebeverbindung mit der Trägerschicht verbunden ist. Durch einfaches Verpressen über die gesamte Fläche sowie unter Temperatureinwirkung läßt sich somit in einfacher Weise das zweischichtige Auskleidungsmaterial herstellen.

Eine zweckmäßige Weiterbildung der Erfindung besteht darin, daß die TPO-Folie eine strukturierte Oberfläche besitzt. Dies läßt sich in einfacher Weise dadurch erreichen, daß die TPO-Folie im Werkzeug beim Tiefziehen geprägt wird, wodurch eine strukturierte Oberfläche entsteht.

Eine besonders zweckmäßige Weiterbildung der Erfindung sieht vor, daß sowohl in der TPO-Folie als auch in dem PP-Partikelschaum TPO-Recyclate (auch als TPO-Regenerate bezeichnet) enthalten sind.

Solche TPO-Reclyclate stehen als Abfallprodukte praktisch kostenlos zur Verfügung, und statt diese Abfallprodukte zu entsorgen, können sie in vorteilhafter Weise zur Erzeugung von Auskleidungsmaterialien herangezogen werden.

Ein derartiges Auskleidungsmaterial bildet somit ein Produkt, das aus einer Werkstoffklasse gefertigt ist, und ein solches Produkt läßt sich wesentlich leichter recyceln als das eingangs beschriebene bekannte Auskleidungsmaterial.

Eine weitere zweckmäßige Ausgestaltung der Erfindung besteht darin, daß auf die TPO-Folie auf der oberen Seite eine dünne genarbte farbige Deckfolie aus einer TPO-Frischmischung laminiert ist. Dadurch ist es möglich, der Oberfläche des Auskleidungsmaterials einen vom Anwender gewünschten Farbton zu geben.

Anhand des in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispiels wird die Erfindung nachfolgend näher erläutert. Es zeigen:

- Fig. 1 eine Draufsicht auf einen Teil eines Auskleidungsmaterials in Form einer Bodenplatte, und
- Fig. 2 eine Querschnittsansicht des Auskleidungsmaterials gemäß Fig. 1.

In der Zeichnung ist in Fig. 1 und Fig. 2 ein Auskleidungsmaterial als Bodenplatte 10 dargestellt, die als Abdeckung einer Ladefläche in einem Nutzfahrzeug dienen kann. Die Bodenplatte 10 besteht aus einer oberen TPO-Folie 12 und einer unteren PP-Partikelschaumschicht 16. Die TPO-Folie 12 ist in einem Werkzeug tiefgezogen und anschließend mit dem PP-Partikelschaum 16 hart hinterschäumt worden.

Während des Tiefziehens der TPO-Folie 12 kann diese im Werkzeug geprägt werden, um eine strukturierte Oberfläche zu erhalten. In der Zeichnung wird die strukturierte Oberfläche durch quadratische Erhebungen 14 gebildet.

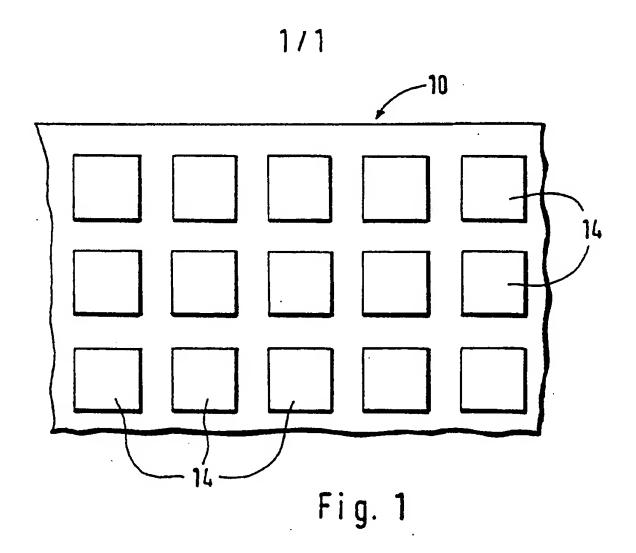
Sowohl in der TPO-Folie 12 als auch in der PP-Partikelschaumschicht 16 wird TPO-Recyclat verwendet, so daß die Bodenplatte 10 insgesamt aus einer Werkstoffklasse gefertigt ist und somit leicht recycelt werden kann.

Das Herstellungsverfahren der Bodenplatte 10 kann in vorteilhafter Weise auf einen Arbeitsgang reduziert werden, denn das Tiefziehen und Hinterschäumen können in einem Werkzeug erfolgen. - 6 -

### <u>Patentansprüche</u>

- 1. Mehrschichtiges plattenförmiges Auskleidungsmaterial, welches zuschnittfähig ist, insbesondere Bodenplatte als Abdeckung einer Ladefläche von Nutzfahrzeugen oder von Pkw's, dadurch gekennzeichnet, daß das Auskleidungsmaterial (10) durch eine auf einer Trägerschicht (16) fest angeordneten tiefgezogenen TPO-Folie (TPO = thermoplastische Polyolefine) (12) gebildet ist, und daß die Trägerschicht (16) aus PP-Partikelschaum (PP = Polypropylen) besteht.
- 2. Auskleidungsmaterial nach Anspruch 1, <u>dadurch gekenn-</u>
  <u>zeichnet</u>, daß das Auskleidungsmaterial (10) aus einer tiefgezogenen TPO-Folie (TPO = thermoplastische Polyolefine) (12)
  besteht, die nach dem Tiefziehen mit dem PP-Partikelschaum (PP = Polypropylen) (16) hart hinterschäumt ist.
- 3. Auskleidungsmaterial nach Anspruch 1, <u>dadurch gekenn-</u>
  <u>zeichnet</u>, daß die TPO-Folie (12) haftend über eine unter Temperatureinwirkung hergestellte Klebeverbindung mit der Trägerschicht (16) verbunden ist.

- 4. Auskleidungsmaterial nach einem der Ansprücke 1 3, dadurch gekennzeichnet, daß die TPO-Folie (12) eine strukturierte Oberfläche (14) besitzt.
- 5. Auskleidungsmaterial nach einem der Ansprüche 1 4, dadurch gekennzeichnet, daß sowohl die TPO-Folie (12) als auch
  der PP-Partikelschaum (16) TPO-Recyclate enthalten.
- 6. Auskleidungsmaterial nach einem der vorhergehenden Ansprüche 1 5, dadurch gekennzeichnet, daß auf die TPO-Folie auf der der PP-Partikelschaumschicht abgewandten Seite eine farbige Deckfolie aus einer TPO-Frischmischung laminiert ist.
- 7. Auskleidungsmaterial nach Anspruch 6, <u>dadurch gekennzeich</u>net, daß die Deckfolie genarbt ist.



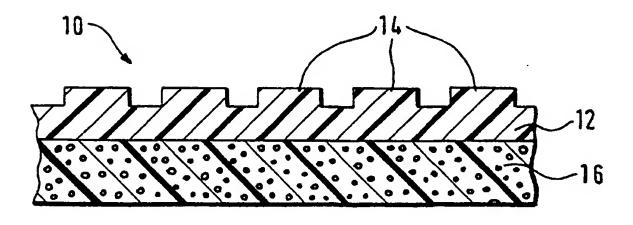


Fig. 2

#### HALLMAND SUBRULL RULUM

Inte onal Application No PCT/DE 98/03380

A. CLASS	iFICATION OF SUBJECT MATTER B32B31/00 B29C44/14 B32B3/3	B32B5/18		
According t	o International Patent Classification (IPC) or to both national classif	ication and IPC		
	SEARCHED			
Minimum de IPC 6	B32B B29C	ation symbols)		
	tion searched other than minimum documentation to the extent that the standard during the international search (name of data base consulted during the international search (name of data base consulted during the international search (name of data base)		•	
hitonia	ara napa aon ioritan ari ili A ilia il Hall istriolisti dassi Al filistila di Assis P	iase and, where plactical search terms coef	3)	
C. DOCUM	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	·		
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the re	elevant passages	Relevant to claim No.	
X	EP 0 713 759 A (REISS INT GMBH) 29 May 1996		1,3	
	see column 1, line 14-31 - colum 12-22-59; claims 2-8,13; figures see column 4, line 6-10-50 - col line 17-21	1-3		
Υ	EP 0 669 195 A (ERLENBACH GMBH & 30 August 1995 see page 2, column 1, line 52-54 2, line 47-54; claims 1-3,6-9,17 figures 8,5,3	- column	1-7	
	see column 3, line 16-26 - colum 29-42 see column 5, line 11-15-46 - co			
	line 20-29-35 see column 7, line 13-22 - colum 39-46	·	•	
	39 <sup>-40</sup>			
		-/		
ــــــــــــــــــــــــــــــــــــــ	er documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family members are listed	in annex.	
"A" docume conside	egories of cited documents :  nt defining the general state of the art which is not ered to be of particular relevance	"T" later document published after the Inter or priority date and not in conflict with cited to understand the principle or the invention	the application but	
filing da "L" documea which is	ocument but published on or after the International ate  Int which may throw doubts on priority claim(s) or sided to establish the publication date of another or other special reason (as specified)	"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone "Y" document of particular relevance; the claimed invention		
"O" docume other m	nt referring to an oral disclosure, use, exhibition or	cannot be considered to involve an involve an involvement is combined with one or moments, such combination being obvious in the art.	rentive step when the re other such docu-	
later the	an the priority date claimed	"&" document member of the same patent f	amily	
	actual completion of the international search	Date of mailing of the international sea	rch report	
	March 1999  Billing address of the ISA	16/04/1999		
•	European Patent Office, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL - 2280 HV Rijawijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Derz, T		

#### HITEMIANTICHUM CHUMCH WAS CAN

Inte. anal Application No PCT/DE 98/03380

0.40		PCT/DE 98	37 03300
Category °	ation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT  Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages		Relevant to claim No.
X	DE 106 10 902 A (CEETNEY CMPU)		1.2
	DE 196 19 892 A (GEFINEX GMBH) 12 June 1997		1-3
A	see column 4, line 12-22 - column 5, line 26-48; claim 1; figure		6,7
X	DE 40 24 274 A (BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG) 6 February 1992 see column 1, line 9-19-50 - column 2, line 16-21; claims 1-3,5; figure		1
X	DE 38 42 846 A (FRIGOLIT GMBH) 21 June 1990		1,3,4
Y	see column 3, line 21; claims 1,5,6; figures 2-5		1-7
A	EP 0 429 020 A (BENECKE AG J H) 29 May 1991		1,4,7
	see page 4, line 27-42; claims 1-3,14		
			,
		,	
	•		
		ţ	

information on patent family members

Inter mail Application No PCT/DE 98/03380

	atent document d in search report		Publication date		Patent family member(s)		Publication date
EP	0713759	A	29-05-1996	DE AT DE WO EP ES	4441986 172912 59504167 9616788 0793570 2125060	T D	30-05-1996 15-11-1998 10-12-1998 06-06-1996 10-09-1997 16-02-1999
EP	0669195	A	30-08-1995	DE JP JP	4406039 2685420 8085156	В	30-03-1995 03-12-1997 02-04-1996
DE	19619892	A	12-06-1997	AU WO EP	1191697 9721766 0865462	Α	03-07-1997 19-06-1997 23-09-1998
DE	4024274	A	06-02-1992	US	5151576	A	29-09-1992
DE	3842846	A	21-06-1990	NONE	• • •	<u> </u>	
EP	0429020	A	29-05-1991	DE CA DE ES US	3938629 2030422 59010543 2093627 5242750	A,C D T	23-05-1991 22-05-1991 21-11-1996 01-01-1997 07-09-1993

### INTERNATIONALER RECHERCHENDERICHT

Ionales Aktenzeichen

PCT/DE 98/03380 A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES B32B3/30 B32B31/00 B29C44/14 B32B5/18 Nach der Internationalen Patentidassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK **B. RECHERCHIERTE GEBIETE** Recherchlerter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) IPK 6 B32B B29C Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen Während der Internationalen Recherche konsuttierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe) C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr. X EP 0 713 759 A (REISS INT GMBH) 1,3 29. Mai 1996 siehe Spalte 1, Zeile 14-31 - Spalte 3, Zeile 12-22-59; Ansprüche 2-8,13; Abbildungen 1-3 siehe Spalte 4, Zeile 6-10-50 - Spalte 5. Zeile 17-21 Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feid C zu Siehe Anhang Patentfamilie entnehmen Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum "A" Veröffentlichung, die den aligemeinen Stand der Technik definiert, oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundellegenden Prinzips oder der ihr zugrundellegenden "E" älteres Ookument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Theorie angegeben ist Anmeldedatum veröffentlicht worden ist "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung \* Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft er-scheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden \*Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie kann nicht als auf erlinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, werin die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen ausgeführt) "O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahellegend ist eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht "P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach "&" Veröffentlichung, die Mitglied derseiben Patentfamilie ist dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist Datum des Abschlusses der Internationalen Recherche Absendedatum des internationalen Recherchenberichts 30. März 1999 16/04/1999

Bevolimächtigter Bediensteter

Derz, T

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

NL - 2280 HV Rijswijk

Fax: (+31-70) 340-3016

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2

Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

int tionales Aktenzeichen PCT/DE 98/03380

0 /Farls		E 98/03380
(ategorie*	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN  Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	EP 0 669 195 A (ERLENBACH GMBH & CO KG) 30. August 1995 siehe Seite 2, Spalte 1, Zeile 52-54 -	1-7
	Spalte 2, Zeile 47-54; Ansprüche 1-3,6-9,17-21; Abbildungen 8,5,3 siehe Spalte 3, Zeile 16-26 - Spalte 4, Zeile 29-42	
	siehe Spalte 5, Zeile 11-15-46 - Spalte 6, Zeile 20-29-35 siehe Spalte 7, Zeile 13-22 - Spalte 8, Zeile 39-46	
•	DE 196 19 892 A (GEFINEX GMBH) 12. Juni 1997	1-3
1	siehe Spalte 4, Zeile 12-22 - Spalte 5, Zeile 26-48; Anspruch 1; Abbildung	6,7
X	DE 40 24 274 A (BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG) 6. Februar 1992 siehe Spalte 1, Zeile 9-19-50 - Spalte 2, Zeile 16-21; Ansprüche 1-3,5; Abbildung	1
(	DE 38 42 846 A (FRIGOLIT GMBH) 21. Juni 1990	1,3,4
1	siehe Spalte 3, Zeile 21; Ansprüche 1,5,6; Abbildungen 2-5	1-7
A	EP 0 429 020 A (BENECKE AG J H) 29. Mai 1991 siehe Seite 4, Zeile 27-42; Ansprüche 1-3,14	1,4,7
	<del></del>	·
:		
:		
:		

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Int∈ onales Aktenzeichen
PCT/DE 98/03380

						<u> </u>
	lecherchenberich irtes Patentdokur		Datum der Veröffentlichung	N	litglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP	0713759	Α	29-05-1996	DE	4441986 A	30-05-1996
				AT	172912 T	15-11-1998
				DE	59504167 D	10-12-1998
				MO	9616788 A	06-06-1996
				EP	0793570 A	10-09-1997
				ES	2125060 T	16-02-1999
EP	0669195	Α	30-08-1995	DE	4406039 C	30-03-1995
				JP	2685420 B	
				JP	8085156 A	02-04-1996
DE	19619892	A	12-06-1997	AU	1191697 A	03-07-1997
				WO	9721766 A	
				EP	0865462 A	23-09-1998
DE	4024274	A	06-02-1992	ÚS	5151576 A	29-09-1992
DE	3842846	Α	21-06-1990	KEINE		
EP	0429020	Α	29-05-1991	DE	3938629 A	23-05-1991
				CA	2030422 A	
				DE	59010543 D	
				ES	2093627 T	01-01-1997
				ÜS	5242750 A	07-09-1993